

## GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport -

24568 Kattendorf, den 03.05.2021

Eingang Amt: 30.04.2021

I 3/moe

### **Nr. 23 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 19.04.2021**

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 21.05 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)

GV Türke, Stephan für WB Cochu, Ursula – zugleich Protokollführer

GV Kracht, Michael

GV Meyer, Hermann

GV Hroch, Nicole

GV Vogel, Gretel

WB Joachim, Astrid

WB Hilbert, Henriette

WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Stolze, Wolfgang

Herr Hohmann, Amt Kisdorf

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen der Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Erweiterung und Umbau KiTa-Gruppe „Ole School“  
hier: Beschluss
05. Einwohnerfragestunde

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:** Mitteilungen der Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung

Vorsitzende:

- Anträge der Gremien zu diversen Beratungen und Informationen sind erst wieder auf der Tagesordnung zu finden, wenn
  - a. Präsenz-Sitzungen ohne Einschränkung oder
  - b. Videokonferenzen nach der GO der Gemeinde Kisdorf zulässig sind.
- Besichtigungstermin „Sportlerheim“ fand noch nicht statt, SSC Phoenix ist zum vereinbarten Termin nicht erschienen.
- Fußballturnier am 19./20.06.2021 ist abgesagt.
- Zuschüsse gemäß Sportförderrichtlinie können auf Grund der fehlenden Haushalte in 2021 nicht ausgezahlt werden. Von Amtsseite wurden die betreffenden Vereine schriftlich hierüber in Kenntnis gesetzt.
- Beschlussfassung vom 21.09.2020 (Glückwunschs Schreiben zum 80. und 85. Geburtstag) wurde vom Bürgermeister nicht umgesetzt. Laut Amt/Frau Möricke liegt keine Anweisung vom Bürgermeister vor, dass Glückwunschs Schreiben rausgehen sollen.  
Antwort Bürgermeister: Aufgrund der Pandemie und der Arbeitsbelastung im Amt konnte es nicht umgesetzt werden.
- Dem Trägerverein wurde die Schlüsselverwaltung für den Margarethenhoff entzogen, das widerspricht der vertraglichen Vereinbarung (Vertrag 13.12.2010, §2.3, Abs. 2). Rücksprache mit Frau Nenz: Im Amt wurde für die Schlüsselverwaltung der Liegenschaften ein neues System eingeführt, das sehr gut läuft. Probeweise (6 Monate) jetzt in Absprache mit dem Trägerverein wird nun auch der Margarethenhoff vom Amt verwaltet. Wenn es bei dieser Regelung bleibt, muss der bestehende Vertrag Trägerverein/Gemeinde Kisdorf angepasst werden.
- Spielplatz „Holsteinring“: Aus dem städtebaulichen Vertrag „Biehlsche Koppel“ erhält die Gemeinde Kisdorf einen Betrag zur Anschaffung/Modernisierung. Die Planung und Umsetzung für den Spielplatz kann Anfang 2022 starten.
- Die AG „500 Jahre Kisdorf“ hat mit einem Rundschreiben die Kisdorfer Vereine und Verbände über die bevorstehende Jubiläumsfeier informiert und um Ideenbeteiligung gebeten. Gibt es hierzu schon Rückmeldungen?  
Antwort: Ja, es gibt bereits erste Rückmeldungen durch die Vereine.
- KiTa „Sonnenschein“: Frau Brummund ist seit dem 01.04.2021 stellvertretende Einrichtungsleiterin

Bürgermeister:

- Der Bauhof hat sein neues Dienstfahrzeug erhalten.
- Vor 14 Tagen hat eine Sitzung mit dem Landrat, Frau Horn als Amtsdirektorin, Bürgermeister Krause aus Kaltenkirchen und Amtsvorsteher Stolze bezüglich des Haushaltes und der wichtigen Entscheidungen stattgefunden. Die Ergebnisse sind nicht abschließend befriedigend zu beurteilen, weshalb eine Videokonferenz mit dem Land als nächstes durchgeführt werden soll.
- Die komplette Fertigstellung aller offenen Jahresabschlüsse wird voraussichtlich im August 2022 erfolgen.
- Auf der kommenden Sitzung des Hauptausschusses des Amtes Kisdorf soll beschlossen werden, dass mehr Gelder für die Aufgaben des Amtes, insbesondere in Bezug auf die Erledigung der Haushalte, zur Verfügung gestellt werden.

Seite 3

Verwaltung:

Keine Mitteilungen.

### **TOP 3:** Fragen der Ausschussmitglieder

GV Hroch, Nicole:

- Besteht eine Möglichkeit auf Teilzahlung der Zuschüsse für Vereine und Verbände?

Antwort: Nein, derzeit gibt es keine Möglichkeit.

- Können nicht wenigstens Beratungen per Videokonferenz durchgeführt werden?

Antwort: Bisher ist hierfür noch keine Regelung geschaffen.

Bürgermeister: Eine entsprechende Geschäftsordnungsänderung soll auf der nächsten Gemeindevertretung durchgeführt werden. Allerdings gibt es noch rechtliche Bedenken bei der Umsetzung, hier insbesondere bei der Abstimmung, möglicher Befangenheit und der Nichtöffentlichkeit von Sitzungen.

GV Türke, Stephan:

- Bezüglich der Zuschüsse, hier die Sportvereine mit entsprechendem Nutzungsvertrag, gibt es eine vertragliche Regelung unter § 11 aus welchem sich eine Zahlungspflicht ergeben könnte. Ist das richtig?

Antwort Amt: Eine entsprechende Überprüfung wird durchgeführt.

- Wann wird der Haushalt aus 2019 fertig sein?

Antwort Bürgermeister: Bitte den anstehenden Hauptausschuss abwarten.

### **TOP 4:** Erweiterung und Umbau KiTa-Gruppe „Ole School“ hier: Beschluss

Ab dem 01.08.2021 reichen die vorhandenen Krippenplätze am Etzberg nicht mehr aus. Für 4 bzw. 5 Krippenkinder ist kein Betreuungsplatz vorhanden. Die Situation wird sich im 2. Kindergartenhalbjahr 2021/2022 noch verschärfen. Um den zu erwartenden Engpass abzuwenden, besteht die Möglichkeit die Elementargruppe in der „Ole School“ in eine altersgemischte Gruppe umzustrukturieren. In dieser Betreuungsform können Krippen- und Elementarkinder gemeinsam betreut werden. Derzeit werden 11 Elementarkinder in der „Ole School“ betreut, so dass dort zusätzlich 4 Krippenkinder aufgenommen werden können. Sofern im Laufe des Kindergartenjahres Elementarkinder in die Einrichtung im Etzberg wechseln, könnten für 2 Elementarkinder jeweils ein weiteres Krippenkind aufgenommen werden. Die Einrichtung einer altersgemischten Gruppe führt zu einer größeren Flexibilität, die bis zur Fertigstellung des Neubaus am Etzberg dringend erforderlich ist.

Die für den Umbau erforderlichen Umbaukosten belaufen sich auf ca. 23.200,00 €. Durch die Ausweisung von Baugebieten und die Lückenbebauung ist es aus heutiger Sicht, auch nach Fertigstellung des Kindergartenneubaus erforderlich, die Räumlichkeiten in der „Ole School“ weiterhin für die Betreuung von Kindergartenkindern vorzuhalten, so dass die jetzt entstehenden Kosten eine mittelfristige Zukunftsinvestition sind.

Die Übergabe eines weiteren Raumes an die NGD macht es erforderlich, dass der Mietvertrag entsprechend anzupassen ist.

Fragen im Rahmen der Beratung:

GV Meyer, Hermann:

- Was wird baulich verändert?
  - Zaun im hinteren Gebäudebereich
  - Sanitärbereich für U3/Krippe
  - Wickelkommode/-tisch
  - Bodenbelagsarbeiten
  - Elektroarbeiten

GV Hroch, Nicole:

- Wann werden die beiden Verträge für die Kita Etzberg NGD/Gemeinde Kisdorf unterschrieben?

Antwort Bürgermeister: Sind beide unterschrieben.

- Welche dieser Kosten trägt die NGD gemäß Mietvertrag?

Antwort: Nur die Inventar- und Mobiliarkosten.

Seite 4

- Wird sich die Betreuungssituation im zweiten Halbjahr verschärfen?

Antwort: Zahlen liegen noch nicht vor.

GV Kracht, Michael:

- Sind die Tagesmütter ausgelastet?

Antwort: Ja.

WB Joachim, Astrid:

- Gibt es alternative Wickeltische?

Antwort: Es sind bereits günstige für eine Wandmontage gewählt. Kosten ca. 500,00 Euro.

GV Türke, Stephan:

- Woher wird das Geld genommen bei aktueller Haushaltslage?

Antwort: Pflichtaufgabe der Gemeinde.

- Was wünscht sich die Leitung und die Mitarbeiter?

Antwort: Es ist der Wunsch der Mitarbeiter den Umbau wie vorgeschlagen durchzuführen.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport stimmt einer Umwandlung der Elementargruppe in eine altersgemischte Gruppe zu und beauftragt den Bürgermeister die erforderlichen Aufträge für die Umbaumaßnahmen zu erteilen.

(5:0:4)

(3 CDU, 1 FDP, 1 WKB : 0 : 1 FDP, 3 WKB)

### **TOP 5:** Einwohnerfragestunde

Frau Rehberg

- Sie begrüßt die Entscheidung des Ausschusses für den Umbau in der „Ole School“. Es war der Wunsch der Mitarbeiterinnen und der Standort wird sehr gut angenommen.

Herr Kluge

- Wie ist der aktuelle Stand zum Bikepark?

Antwort: Derzeit gibt es keine neuen Erkenntnisse, es laufen weitere Recherchen.

Um 21.05 Uhr schließt die Vorsitzende die Sitzung.

Gez.: Stephan Türke  
Protokollführer